

Künstler-Quintett zeigte Querschnitt seines Schaffens

Bernd Scheubert und vier Gastkünstler stellten in Haßmersheim aus

Haßmersheim. (lah) Werke von Bernd Scheubert, Dieter Doege, Hülya Celik, Thomas Kretz sowie des Engländers Ralph Hedley waren dieser Tage in der Ausstellung „Unser Neckar-Odenwald – Tiere – Menschen – Landschaften“ in der Haßmersheimer Festhalle zu sehen. Zur Vernissage begrüßte Bürgermeister Marcus Dietrich Künstler wie kunstsinnige Gäste. Er freute sich darüber, dass Bernd Scheubert zum wiederholten Male die Ausstellung in der Festhalle Haßmersheim organisierte und wünschte den Kunstschaffenden viel Erfolg.

„Bernd Scheubert, geboren in Osterburken, ist ein Kind des Neckar-Odenwalds, der mit seiner Galerie von Adelsheim über Seckach nach Hochhausen zog. Man könnte boshaft sagen, Bernd Scheubert ist ein Zugvogel“, erklärte Laudator Günther Bauer, ehemaliger Bürgermeister von Adelsheim. Denn Scheubert sei in den letzten Jahrzehnten viel gereist. Durch den arabischen Raum, mit Kuwait, Nordafrika und Tunesien, eben-

so wie durch das südliche Europa. Auf Mallorca wolle er demnächst eine Galerie eröffnen. Scheuberts Inspirationsquelle sah der Redner jedoch weniger in seinen Weltreisen als vielmehr in seiner Lebenspartnerin Elfi Schneiker. Dies bewiesen die in Hochhausen entstandenen Werke, die durch ihre Aussagekraft und Brillanz bestächen.

Nach Landschaften, Porträts und Menschen, zeige Bernd Scheubert nun Motive aus der Tierwelt. Wie Günther Bauer ausführte, sei der Auslöser ein Treffen mit dem Tierdompteur Hans Bleiker gewesen, bekannt durch seinen „singenden Panther“.

Thomas Kretz aus Robern präsentierte esoterische, spirituelle Bilder. Seine farbenfrohen Zeichnungen zeigen häufig Würfel und Ornamente in den Spektralfarben, die Botschaften aus Astrologie, Philosophie und der Welt der Indianer umsetzen. Hülya Celik verlor vor knapp einem Jahr ihren Verlobten durch einen Unglücksfall. Einige Zeit danach fing sie



An der Vernissage in der Haßmersheimer Festhalle beteiligten sich Laudator Günther Bauer, Bürgermeister Marcus Dietrich, Ministerialdirektor a.D. Dr. Hans Heidler, Ruth Doege, Elfi Schneiker, Thomas Frey, Dieter Doege, Bernd Scheubert, Thomas Kretz und Hülya Celik (v.l.).

an zu malen, um ihren Schmerz über diesen Verlust auszudrücken. Ihre Ausstellungspremiere bestückte sie mit Frauenbildern, für die sie ungewöhnliche Ausschnitte und starke Schwarz-Weiß-Kontraste wählte.

Der Haßmersheimer Maler Dieter Doege ist Spezialist für Landschaftsmalerei. Zupackend im Strich, ausdrucksstark in der Farbgebung, verewigt er in

seinen Bildern die Burgen am heimischen Neckar ebenso wie ein Waldstück.

Mit Druckgraphik, die menschenleere Gärten, Pools und Ferienhäuser zeigen, war der in England und auf Mallorca lebende Ralph Hedley in Haßmersheim vertreten. Manchem der Besucher dürfte der Künstler von seinen Editionen für ein großes schwedisches Möbelhaus bekannt gewesen sein. ①

Ausstellung beeindruckte durch große Vielfalt

Interessante Kunstausstellung beim Weihnachtsmarkt mit Werken von Marion Nainas, Barbara Wiedemann und Bernd Scheubert

Osterburken. (heß) Der diesjährige Osterburkener Weihnachtsmarkt erfuhr durch die Kunstausstellung in der Pfarrkirche St. Kilian und im Rathaus eine bereichernde Bereicherung.

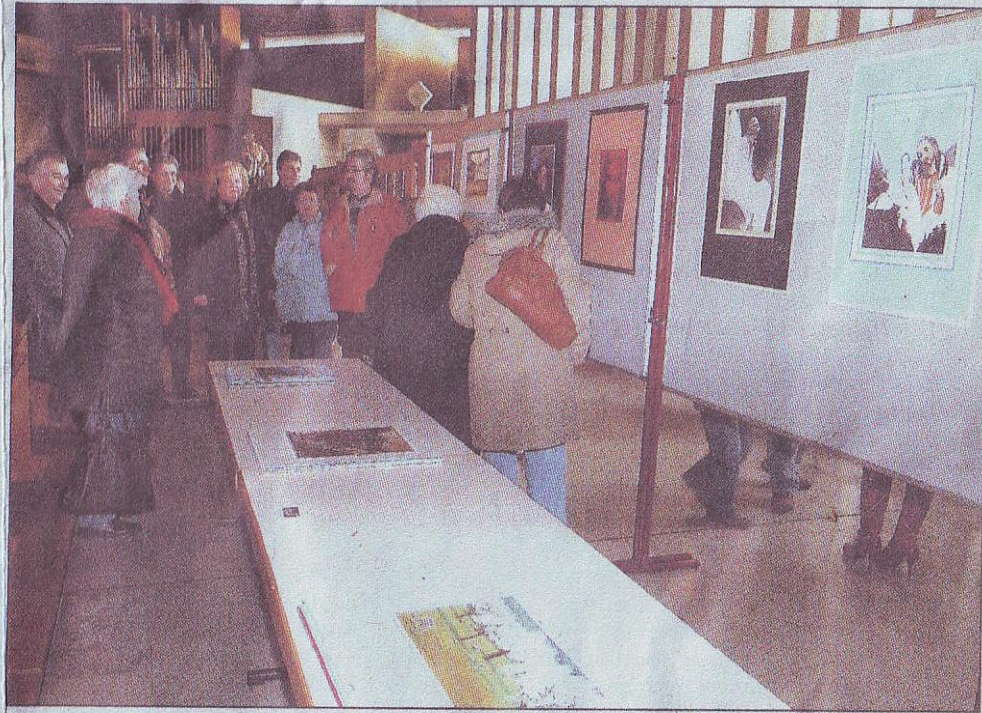
Bürgermeister Jürgen Galm stellte in der Eröffnung fest: „Wir haben mit der weitläufigen Kunstausstellung mit Werken heimischer Künstler etwas Besonderes zu bieten.“ Galm erinnerte in diesem Zusammenhang auch daran, dass die Stadt schon 2006 anlässlich des Stadtjubiläums eine Ausstellung hatte. Seinerzeit stellten die Künstler ihre Werke in der Baulandhalle aus. „Das war seinerzeit insgesamt ein schöner Erfolg“, so Galm.

Galm begrüßte das Stadtoberhaupt die Künstler Marion Nainas, (Schlierstadt), Barbara Wiedemann und Bernd Scheubert (beides Osterburkener Eigenge-

wächse) mit Partnern. Dann erläuterte Bürgermeister Galm kurz Inhalte der Ausstellung: Barbara Wiedemann hat ihre Ausstellung unter das Thema „Engelsbilder“ gestellt. Der renommierte Künstler Bernd Scheubert hatte das Thema „Christliche Bilder und Menschen“ gewählt, und Marion Neinas zeigte Bilder zum Thema „Urlaubserinnerungen“.

Die Ausstellung fand großen Anklang und begeisterte die Besucher. Die Künstler gaben zu den ausgestellten Werken gerne Auskunft, und so ergaben sich interessante Gespräche.

Unter den zahlreichen interessierten Besuchern und Kunstfreunden waren auch Seckachs Bürgermeister Thomas Ludwig sowie Ehrenbürger und Bürgermeister i.R. Ekkehard Brand und der frühere Bürgermeister Bauer aus Adelsheim.



Eine Kunstausstellung in der Pfarrkirche St. Kilian und im Rathaus bereicherte den Osterburkener Weihnachtsmarkt. Unser Bild zeigt unmittelbar nach der Eröffnung von rechts Künstler Bernd Scheubert (rote Jacke), Künstlerin Marion Neinas, dahinter Regionaldirektor Martin Graser von der Sparkasse Neckartal-Odenwald, Künstlerin Barbara Wiedemann, Bürgermeister Thomas Ludwig und Bürgermeister Jürgen Galm im Kreise von Besuchern. Foto: Heß